

Angebot II: Guter Umgang mit anderen in meiner Familie

Ziel: Kindern den positiven und fairen Umgang gegenüber anderen erlebbar und spürbar machen.

Benötigtes Material: bei Bedarf Beilage 2 – Bilder und/oder Beilage 3 – Rücken-Massage
Zeitaufwand: ca. 15-30 Min.

Ablauf bzw. Durchführung:

Die Familie überlegt gemeinsam mit dem Kind (den Kindern):

Wie können wir uns gegenseitig etwas Gutes tun? Vorschläge werden gesammelt (z.B. in einer schönen schale oder vielleicht auch irgendwo aufgehängt). Die nächsten Tage könnten ausgewählte Vorschläge gemeinsam durchgeführt werden wie

- z.B. ein Elternteil kocht das Lieblingsessen einer anderen Person,
- z.B. ein Kind hilft/unterstützt bei kleinen Tätigkeiten im Haushalt,
- z.B. ein Elternteil singt dem Kind das Lieblingslied vor
- z.B. eine Person massiert die andere am Rücken (siehe z.B. Beilage 3 – Rücken-Massage)
- usw.

Eventuell mit einer Kooperationsübung abschließen (je nach Alter und Gegebenheiten anpassen) wie z.B. blind führen: Zwei Personen bilden ein Paar. Eine hat die Augen geschlossen und wird von der anderen Person, die die Augen offen hat, durch den Raum oder den Garten geführt. Nach ein paar Minuten wird gewechselt.

Weitere Impulse zum guten Umgang mit anderen (je nach Alter und Vorlieben der Kinder, je nach Gegebenheiten und Möglichkeiten):

- Einen „Familienpostkasten“ basteln und jemand anderen mit einer netten Nachricht oder Zeichnung überraschen.
- Das Bild „Keller“ oder „Wohnzimmer“ (siehe Beilage 2 - Bilder) gemeinsam betrachten und überlegen: Wer hilft hier zusammen? Was finde ich schön? Wo könnte man noch helfen? Was gefällt mir nicht?